NAVIGATIONSSYSTEM

Die Navigationsanweisung erfolgt nach Karte und die Abbiegeinformationen werden auf dem Touchscreen angezeigt und können gegebenenfalls durch Sprachführung ergänzt werden. Um die tatsächliche Position des Fahrzeugs zu bestimmen, verwendet das System Signale von den Satelliten des Globalen Positionierungssystems (GPS) und kombiniert diese mit Informationen der Fahrzeugsensoren und den auf der Festplatte im Fahrzeug gespeicherten Daten.

Hinweis: *Auf der Festplatte geladene Kartendaten sind für den Markt bestimmt, in dem das Fahrzeug zuerst verkauft wurde, und enthalten Routenführungen und Informationen nur für dieses Gebiet. Für Einzelheiten zu Software-Aktualisierungen, bitte Kontakt zum Händler bzw. autorisierten Servicebetrieb aufnehmen.*

Mit dieser Kombination aus Datenquellen ermöglicht der Navigationscomputer die Planung und das Folgen einer Routenkarte zum gewünschten Ziel.

Der Touchscreen wird zum Bedienen der Navigation über Menüs, Textbildschirme und Kartenansichten benutzt.

⚠ **Das System nur bedienen, wenn dies gefahrlos möglich ist.**

Hinweis: *Das Navigationssystem des Fahrzeugs unterstützt keine Radarwarnungen.*

Die geltenden Verkehrsvorschriften sind jederzeit einzuhalten.

Die Beachtung von Verkehrsschildern und der örtlichen Verkehrsvorschriften hat stets Priorität.

Das Navigationssystem dient lediglich als Navigationshilfe. Das Navigationssystem dient insbesondere nicht als Orientierungshilfe bei schlechten Sichtverhältnissen.

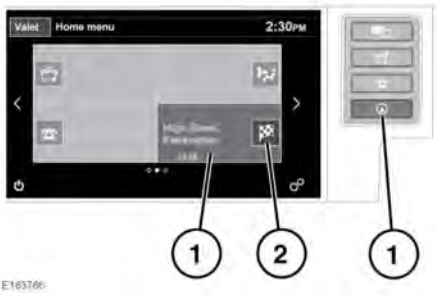
Gelegentlich kann es auf Grund physischer Hindernisse, wie Tunnel oder Unterführungen, zu einer Unterbrechung der GPS-Signale kommen.

Die Richtungs- und Geschwindigkeitssensoren des Fahrzeugs minimieren jedoch unerwünschte Auswirkungen auf das Navigationssystem. Der normale Betrieb wird nach dem Passieren des Hindernisses wieder aufgenommen.

Unter bestimmten Bedingungen ist es möglich, dass die auf dem Bildschirm angezeigte Position nicht korrekt ist. Dies ist in folgenden Fällen möglich:

- Beim Befahren einer spiralförmigen Auffahrt in einem Gebäude.
- Beim Befahren von oder unter Hochstraßen.
- Bei zwei nahe nebeneinander verlaufenden Parallelstraßen.
- Beim Transport des Fahrzeugs an ein anderes Ziel.
- Das Fahrzeug wurde auf einer Drehscheibe gedreht.
- Die Fahrzeugbatterie wurde abgeklemmt.

VERWENDEN DES NAVIGATIONSSYSTEMS



1. Die Navigationstaste oder den Navigationsbereich im **Startmenü** drücken, um das Navigationssystem aufzurufen.

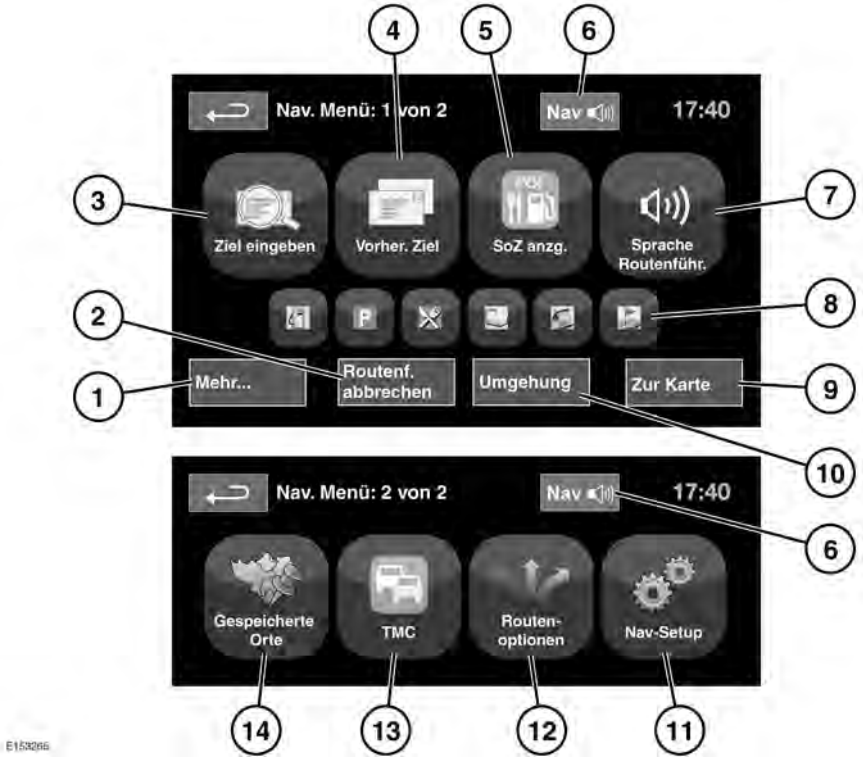
2. Berühren, um das Menü **Zieleingabe** zu öffnen.
   Mit einer eingestellten Route geht durch die Markierung eine rote Linie; zum Abbrechen der Zielführung berühren.

Hinweis: *Bei Fahrzeugen mit Geländenavigation umfasst die Schaltfläche die Optionen* ***Straßen-Nav.*** *und* ***Gelände-Nav.****; um den aktuellen Navigationsmodus anzuzeigen.*

Nach Berühren von **Weiter** zeigt der Touchscreen die zuvor dargestellte Kartenansicht an. Es wird die aktuelle Fahrzeugposition angezeigt. Die Schaltfläche **Nav-Menü** berühren, um den Bildschirm mit dem Hauptmenü zu öffnen.

An dieser Stelle sollten bei der ersten Benutzung die persönlichen Präferenzen im Bereich **Nav-Setup** eingestellt werden. Diese Einstellungen kommen bei jeder Verwendung des Navigationssystems zur Anwendung.

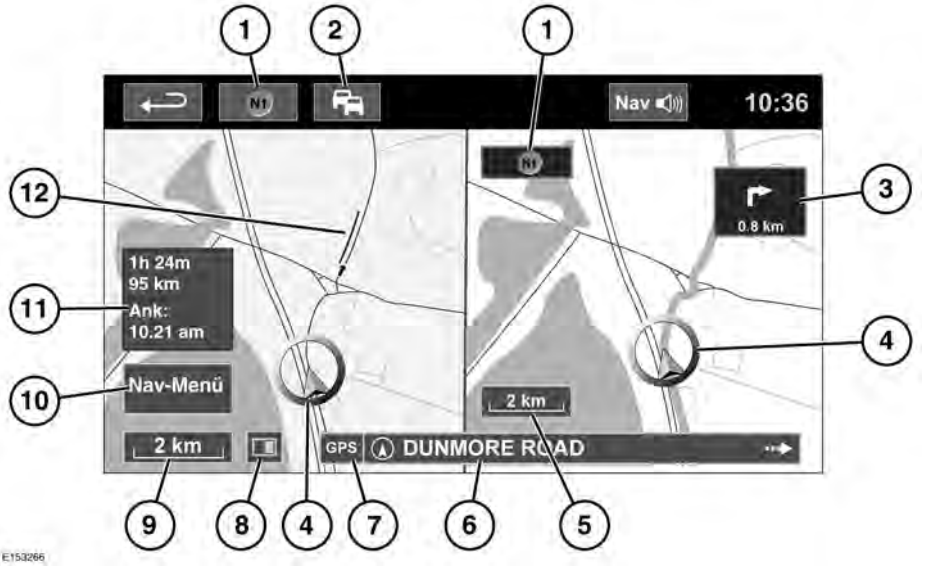
HAUPTMENÜ



1. **Mehr…**: Zeigt den 2. Bildschirm des Nav-Menüs an.
2. **Routenf. abbrechen**: Bricht die aktuelle Routenführung ab.
3. **Ziel eingeben**: Bietet verschiedene Optionen zur Eingabe eines Ziels.
4. **Vorher. Ziel**: Zeigt vorher eingegebene Ziele an.
5. **SoZ anzg.**: Schaltet die SoZ-Symbole (Sonderziele) auf der Karte ein/aus.
6. Wurde ein Ziel festgelegt, wird das Land Rover Logo durch eine Schaltfläche ersetzt, über die die letzte Sprachanweisung wiederholt werden kann.
7. **Sprache Routenführ.**: Ermöglicht das Ausschalten der Sprachnavigation während der aktuellen Fahrt. Die Schaltfläche ist bei aktivierter Sprachführung hervorgehoben.
8. Schnelle SoZ-Kurzbefehle: Hier gibt es die Möglichkeit, schnell ein lokales SoZ als Ziel einzugeben. Die Kategorien können im NAV-Setup-Menü geändert werden.

9. **Zur Karte**: Weiter zum Hauptkartenbildschirm.
10. **Umgehung**: Ermöglicht eine Abweichung von der aktuellen Route.
11. **Nav-Setup**: Einstellungen für das Navigationssystem.
12. **Routenoptionen**: Erlaubt die Auswahl verschiedener Optionen für die Route.
13. **TMC** (Verkehrsfunkkanal): Wird nicht für die Eingabe eines Ziels genutzt, sondern liefert, wenn aktiviert, Daten über Verkehrsverhältnisse und Ereignisse, die die Fahrt beeinträchtigen können.
14. **Gespeicherte Orte**: Zur Verwaltung der gespeicherten Orte.

GETEILTER KARTENBILDSCHIRM



1. Kompass (immer nach Norden ausgerichtet): Drücken, um zwischen folgenden Kartenstilen auszuwählen: Norden oben, Fahrtrichtung oben oder Vogelperspektive.
2. TMC-Signal (Verkehrsfunkkanal): Wenn kein diagonaler Balken angezeigt wird, wird ein Signal empfangen; ist ein Balken zu sehen, wird kein Signal empfangen. Die Farbe des Symbols ändert sich entsprechend des Status des Verkehrs entlang der Route.
3. Anzeige der nächsten Fahrtrichtung: Wurde die Kreuzungskartenansicht ausgeschaltet, zum erneuten Aufrufen das Symbol berühren.
4. Aktuelle Fahrzeugposition und Fahrtrichtung.
5. Rechte Kartenansicht, Maßstab/Zoom-Einstellung.
6. Aktuelle Position.
7. GPS-Signalanzeige: Die Anzeige erscheint nur, wenn kein Empfang besteht.
8. Bildschirmmodus.
9. Linke Kartenansicht, Maßstab/Zoom-Einstellung.
10. Öffnet den Navigationsmenü-Bildschirm 1 von 2.
11. Entfernung/Zeit/ETA (Geschätzte Ankunftszeit) zum Ziel.
12. TMC-Ereignis (Verkehrsstau).



Berühren, um die Kreuzungs- und Autobahnkreuz-Ansicht zu schließen. Nach dem Schließen wird die zuvor dargestellte Karte angezeigt.

AUTOMATISCHER KARTENZOOM

Während der Routenführung wird der Kartenausschnitt bei Annäherung an eine Kreuzung oder ein Autobahnkreuz automatisch vergrößert.

1. Auf der linken Kartenansicht des Kartenbildschirms die Schaltfläche Maßstab/Zoom berühren.
2. Die Schaltfläche **Autom. Zoom** berühren. Die Schaltfläche ist hervorgehoben, wenn der automatische Zoom aktiviert ist.

Hinweis: *Wenn der automatische Kartenzoom innerhalb von etwa 8,8 km (5,5 Meilen) zum nächsten Führungspunkt aktiv ist, wird nur eine 2D- oder 3D-Karte mit Fahrtrichtung oben angezeigt. Außerhalb dieses Bereichs wird Norden oben angezeigt, wenn dies zuvor ausgewählt wurde.*

BILDSCHIRMMODI

Die Auswahltaste für die Bildschirmmodi berühren. Es wird eine Reihe von Symbolen angezeigt, die jeweils einen anderen Bildschirmmodus darstellen (siehe unten). Das entsprechende Symbol berühren, um den gewünschten Bildschirmmodus auszuwählen.



Vollbildschirm.



Geteilter Bildschirm.



Zeigt eine Liste der nächsten Abbiegerichtungen auf der rechten Bildschirmhälfte an.



Routenführungs-Bildschirm: Zeigt eine Detailansicht des nächsten Autobahnkreuzes bzw. der nächsten Straßenkreuzung auf der rechten Bildschirmhälfte an.



Autobahninformation: Diese Ansicht ist nur bei Autobahnfahrten verfügbar. Sie erscheint automatisch, um die verbleibenden Autobahnausfahrten auf der Route anzuzeigen, bzw. alle Ausfahrten auf der aktuellen Autobahn, wenn keine Route eingestellt ist.

Zum Ausschalten des Routenführungs- oder des Autobahninformation-Bildschirms wie folgt vorgehen:

1. Im **Nav-Menü** die Option **Mehr…** berühren.
2. **Nav-Setup** wählen.
3. **Benutzereinstellungen** berühren.
4. **Routenführungs-Bildschirm** oder **Autobahninformation** berühren, um die Auswahl der Option aufzuheben.
5. Zum Bestätigen **OK** berühren.

SUCHGEBIET

Die Navigationskarten-Datenbank ist in Länder oder Länderregionen unterteilt, die als Suchgebiete bezeichnet werden. Beim Einstellen einer Route muss das eingegebene Ziel (Etappenziel) in dem aktuell ausgewählten Suchgebiet liegen.

Bevor versucht wird, ein Ziel oder Etappenziel einzustellen, das korrekte Suchgebiet wie folgt einstellen:

1. Im Haupt-Navigationsmenü den Punkt **Ziel eingeben** wählen.
2. **Weiter…** berühren.
3. **Suchgebiet** berühren.
4. Durch die Liste gehen und den drei Buchstaben umfassenden Code auswählen, der dem gewünschten Zielgebiet entspricht.
5. Die Option **OK** wählen. Das Menü „**Ziel eingeben**“ wird angezeigt, und im Informationsfenster ist das aktuell ausgewählte Suchgebiet zu sehen.

FESTLEGEN EINES ZIELS

Zum Festlegen eines Ziels wie folgt vorgehen:

1. Die Schaltfläche **Weiter** berühren und dann auf dem angezeigten Anfangskartenbildschirm **Nav-Menü** berühren.
2. Im **Nav-Menü** die Option **Ziel eingeben** berühren.

   Hinweis: *Die Schaltfläche „Ziel eingeben" ist im Startmenü wie auch in der Hauptkartenansicht verfügbar.*
3. Im Bildschirm **Ziel** die Option **Adresse** auswählen und den Namen des Orts oder die Postleitzahl (in Großbritannien den kurzen Postcode) eingeben.
4. Nachdem eine ausreichende Anzahl von Buchstaben eingegeben wurde, **OK** oder **Liste** berühren, um alle infrage kommenden Orte anzuzeigen.
5. Gegebenenfalls mit den Rollbalken auf der linken Seite der Liste nach oben oder unten blättern. Den gewünschten Ort auswählen.
6. Nun den Straßennamen eingeben. Nachdem eine ausreichende Anzahl von Buchstaben eingegeben wurde, **OK** oder **Liste** berühren, um alle infrage kommenden Straßen anzuzeigen.
7. Die gewünschte Straße auswählen. Die Hausnummer der Adresse (soweit bekannt) eingeben und mit **OK** bestätigen.
8. Ist die Hausnummer nicht bekannt, **OK** wählen; in diesem Fall wird das Ende der Straße als Ziel verwendet.
9. Der Kartenbildschirm mit den gewählten Details zum Ziel wird angezeigt. Zur Berechnung der schnellen Standardroute **START** berühren, oder **Route überprüfen** für alternative Routen.
10. **START** berühren, um die Navigation zu starten.

BEGINN DER ROUTENFÜHRUNG

Nachdem **Route überprüfen** ausgewählt wurde, wird die Route vom System berechnet.

1. Die Option **3 Routen** berühren, um drei verschiedene Routenoptionen auf der Karte anzuzeigen. Zur Kennzeichnung der einzelnen Routen sind die Straßen auf der Karte in drei unterschiedlichen Farben dargestellt. EcoRoute hilft, die Route mit dem geringsten Kraftstoffverbrauch ausfindig zu machen. Die Route mit dem geringsten Kraftstoffverbrauch ist durch eine Anzeige von drei Blättern gekennzeichnet.
2. Eine der Routen **Schnell, Kurz** oder **Alt. Route** durch Berühren des jeweiligen Felds auf der rechten Seite der Karte auswählen.
3. **Route ändern** gefolgt von **Routeneinst.** berühren, um die Routeneinstellungen zu ändern.
4. Nach erfolgter Auswahl **Start** berühren.

Hinweis: *Beim Annähern an eine Kreuzung wird zusätzlich zur Sprachführung ein Nebenbild auf der Karte mit einer vergrößerten Ansicht der Kreuzung angezeigt.*

ZU VERMEIDENDE PUNKTE

Bei der Berechnung einer Route kann ein zu vermeidendes Gebiet eingestellt und gespeichert werden.

1. Im **Nav-Menü** die Option **Mehr…** berühren.
2. **Gespeicherte Orte** auswählen.
3. **Punkte umgeh.** wählen.
4. **Hinzu.** wählen.

5. Die Lage des zu meidenden Gebietes vom Menü **Ziel eingeben** wählen. **OK** berühren, um die Ansicht zu aktivieren, in der die Größe des zu meidenden Gebietes eingestellt werden kann. Die Größe des Gebietes kann mit den Symbolen „**+**“ und „**-**“ eingestellt werden.
6. **OK** berühren, um das zu meidende Gebiet zu aktivieren.
7. **OK** berühren; das zu meidende Gebiet ist jetzt eingestellt und gespeichert.

Zum Bearbeiten oder Löschen eines zu meidendes Gebietes von der gespeicherten Liste:

1. Im **Nav-Menü** die Option **Mehr…** berühren.
2. **Gespeicherte Orte** auswählen.
3. **Punkte umgeh.** wählen.
4. Im Untermenü **Bearbeiten** oder **Löschen** auswählen.

EINFACHE ROUTE

Unter **Routenopt.** kann **Einfache Route** nach Wunsch **Ein** oder **Aus** geschaltet werden.

Ist **Ein** ausgewählt, ändert **Einfache Route** die Berechnungsparameter von **Alt.** (Alternative Route), um Folgendes zu verringern:

- Kreuzungen.
- Abbiegungen.
- Abbiegungen mit Gegenverkehr.
- Priorität von Nebenstraßen.
- Komplexe Kreuzungen und Manöver.

ROUTE LERNEN

Unter **Routenopt.** kann **Route lernen** nach Wunsch **Ein** oder **Aus** geschaltet werden.

Wird von der vorgeschlagenen Route dreimal stets gleich abgewichen und ist **Ein** ausgewählt, speichert das System die Abweichung und bietet diese von nun an als normale Route an. Die Option **Alles löschen** auswählen, um alle gelernten Routen zu löschen und zu den Standardeinstellungen zurückzukehren.

SPRACHFÜHRUNG

Folgende Schritte durchführen, um bei aktiver Routenführung die Sprachführung ein- oder auszuschalten:

1. Die Option **Nav-Menü** auf dem Navigationsbildschirm berühren.
2. Die Schaltfläche **Sprache Routenführ.** berühren. Die Schaltfläche ist bei aktivierter Sprachführung hervorgehoben.

ABBRECHEN DER ROUTENFÜHRUNG

Um die Route zu löschen, wie folgt vorgehen:

1. Die Option **Nav-Menü** auf dem Navigationsbildschirm berühren.
2. Die Schaltfläche **Routenf. abbrechen** berühren.

SCHNELLAUSWAHL SONDERZIELE (SOZ)

Zum Auswählen eines schnellen Sonderziels wie folgt vorgehen:

1. Zur Anzeige der zusätzlichen Optionen die Karte berühren.
2. Die Schaltfläche **Sonderziel** (SoZ) berühren.
3. Auf dem Bildschirm werden 6 Kategorien angezeigt, von denen 5 als schnelle **Sonderziele** (SoZ) ausgewählt werden können.

4. Eine SoZ-Schnellauswahl-Kategorie auswählen oder **Mehr** berühren, um weitere Sonderziele anzuzeigen. Zur Bestätigung einer Auswahl **OK** berühren.
5. Die Karte mit dem (den) SoZ-Symbol(en) wird angezeigt. Die Karte auf das SoZ-Symbol verschieben und anschließend **Zieleingabe** berühren, um die Route zu speichern und zu berechnen.
6. **START** berühren, um die Navigation zu starten.

Hinweis: *Ausgewählte SoZ können bei Bedarf durch Auswahl von* ***Nav-Menü*** *gefolgt von* ***SoZ aus*** *verborgen werden.*

Hinweis: *SoZ-Symbole können nur bis zum Zoomfaktor von 1 km (0,5 Meilen) angezeigt werden.*

WIEDERHERSTELLEN DER SYSTEMSTANDARDEINSTELLUNGEN

Im NAV-Menü **Mehr…** und anschließend **NAV-Setup** wählen. Sind Änderungen an den Standardeinstellungen des Systems vorgenommen worden, können die ursprünglichen Einstellungen mit Hilfe dieses Menüs wiederhergestellt werden.

FAVORITEN

Über diese Option können Ziele wie Arbeitsplatz, Wohnung, Lieblingsrestaurant usw. verwaltet werden.

Über das Untermenü **Favoriten** in **Gespeicherte Orte** können bis zu 400 „gespeicherte Favoriten“ hinzugefügt werden.

1. Im **Nav-Menü** die Option **Mehr…** berühren.
2. **Gespeicherte Orte** auswählen.
3. **Favorit** berühren.
4. Zum Speichern eines Favoriten **Hinzu.** im Untermenü auswählen.
5. Eine Zieleingabemethode auswählen und das gewünschte Ziel bestätigen.

FAVORITENINFORMATIONEN

1. Aus dem Menü **Gespeicherte Orte** die Option **Favorit** auswählen.
2. **Bearbeiten** oder **Löschen** auswählen.
3. Zur Anzeige der Details den gewählten Favoriten berühren.
4. Das gewünschte Detail zum Bearbeiten auswählen. Die Details bestehen aus **Attribut**, **Name**, **Telefonnummer**, **Ort** und **Symbol**.

HEIMADRESSE

1. Im **Nav-Menü** die Option **Mehr…** berühren.
2. **Gespeicherte Orte** auswählen.
3. **Heimatadresse** berühren.
4. Zum Speichern einer Heimatadresse **Hinzuf.** im Untermenü auswählen.
5. Eine beliebige Zieleingabemethode auswählen und die Heimatadresse einstellen. Zum Bestätigen **OK** berühren.
6. In der Zusammenfassung des Favoriten **OK** berühren; die Heimatadresse ist nun gespeichert.

POSTLEITZAHL

Diese Funktion ist nicht in allen Ländern verfügbar.

1. Im **Nav-Menü** die Option **Ziel eingeben** wählen.
2. **Postleitzahl** berühren. Die Postleitzahl des Etappenziels oder Ziels über die Tastatur eingeben. Die Postleitzahl muss präzise, einschließlich Leerzeichen und Interpunktion, eingegeben werden.
3. Nach Eingabe der Postleitzahl **OK** berühren.

Hinweis: *Dies beinhaltet eine vollständige Postleitzahl für Großbritannien.*

NOTFALL

Diese Funktion ist nicht in allen Ländern verfügbar.

1. Im Nav-Menü die Option **Ziel eingeben** berühren.
2. Die Option **Notfall** berühren, um eine Liste aller örtlichen Polizeistationen, Krankenhäuser oder Land Rover-Händler anzuzeigen.
3. Die Option **Name** berühren, um die Liste in alphabetischer Reihenfolge anzuzeigen, oder **Entfernung** berühren, um die Liste nach der Nähe zur aktuellen Fahrzeugposition geordnet anzuzeigen.
4. Den Namen des Zielobjekts berühren, um es als Ziel oder Etappenziel einzustellen.

KARTE

Die Karte in das Gebiet des Fahrt- bzw. Etappenziels ziehen. Bei Bedarf die Anzeige vergrößern.

Dieser Ort kann als Favorit, Fahrtziel oder als Etappenziel gespeichert werden.

KOORDINATEN

Sind die Koordinaten des Ziels bekannt, können sie in diesem Bildschirm eingegeben werden.

1. Im **Nav-Menü** die Option **Ziel eingeben** wählen.
2. **Weiter…** berühren.
3. **Koordinaten** auswählen. Zuerst muss der vollständige Breitengrad eingegeben werden, bevor der Längengrad eingetragen werden kann.
4. Nach Eingabe der Koordinaten **OK** berühren.

Befinden sich die eingegebenen Koordinaten nicht in dem von den verfügbaren Karten abgedeckten Gebiet, wird eine Meldung angezeigt. Eine Meldung wird ebenfalls angezeigt, wenn die falschen Koordinaten eingegeben wurden.

ABRUFEN EINES VORHERIGEN ZIELS

1. Im **Nav-Menü** die Option **Vorher. Ziel** auswählen.
2. Ein vorheriges Ziel aus der Liste auswählen. Es wird die Karte mit dem gewählten Ziel angezeigt.
3. **START** berühren, um die Navigation zu starten.

AUTOBAHNAUFFAHRT/-ABFAHRT

1. Im **Nav-Menü** die Option **Ziel eingeben** berühren.
2. **Weiter…** berühren.
3. **Autobahn** auswählen.
4. Den Namen oder die Nummer der Autobahn eingeben oder aus der **Liste** wählen.
5. **Auffahrt** oder **Abfahrt** berühren.
6. Den Namen der Auf- bzw. Abfahrt für die gewählte Autobahn eingeben oder aus der **Liste** wählen. Die Karte mit der gewählten Autobahn und der Ausfahrt wird angezeigt.
7. **START** berühren, um die Navigation zu starten.

SONDERZIELE (SOZ)

Zum Auswählen eines Sonderziels wie folgt vorgehen:

1. Im **Nav-Menü** die Option **Ziel eingeben** berühren.
2. **Weiter…** berühren.
3. **Sonderziel** berühren.
4. **SoZ-Name** berühren und mit **OK** bestätigen.

5. Den SoZ-Namen eingeben oder aus der **Liste** auswählen.
6. Alternativ **Kategorie** auswählen, um alle SoZ-Kategorien anzuzeigen und eine Auswahl zu treffen. Siehe **219, KATEGORIEN UND UNTERKATEGORIEN**.
7. Um die Suche weiter einzugrenzen, **Stadt** berühren, um einen Ortsnamen einzugeben.
8. Nach Auswahl des SoZ wird die Karte mit dem gewählten Ziel angezeigt.
9. **START** berühren, um die Navigation zu starten.

Hinweis: *Werden bei der Eingabe eines SoZ-Namens zu viele Übereinstimmungen angezeigt, zunächst den betreffenden Ort eingeben. Ist der Name des gewünschten SoZ nicht bekannt, eine SoZ-Kategorie auswählen.*

Hinweis: *SoZ-Symbole können nur bis zum Zoomfaktor von 1 km (0,5 Meilen) angezeigt werden.*

STANDORTE DER HÄNDLER

Nähere Angaben zu Land Rover Händlern sind im Navigationssystem als Sonderziel-Kategorie (SoZ) in der Kategorie Auto/Kfz zu finden. Siehe **219, SUCHE LOKALER SOZ**.

KATEGORIEN UND UNTERKATEGORIEN

Die SoZ-Datenbank ist in verschiedene Kategorien unterteilt. Jede Hauptkategorie besteht aus mehreren Unterkategorien.

Die gewünschte Kategorie berühren, und dann die gewünschten Unterkategorien auswählen.

EIGENE SONDERZIELE

Weitere SoZ können heruntergeladen und zur Liste hinzugefügt werden. Das System kann bis zu 50.000 Eigene SoZ in bis zu 100 Gruppen speichern (je nachdem, was zuerst eintritt).

Freie SoZ sind im Internet zu finden und können in das System heruntergeladen werden. Der Name der importierten Datei wird als Gruppenname angezeigt. Importierte Symbole werden auf der Karte angezeigt. Damit eine Datei oder ein Symbol erfolgreich heruntergeladen werden kann, müssen folgende Bedingungen vorliegen:

- Die SoZ-Datei muss im GPS-Exchange-Format (.gpx) Version 1.1 vorliegen.
- Der Name der SoZ-Datei darf keins der folgenden Zeichen enthalten: **-**, **/**, **;**, *****, **"**, **<**, **>**, oder **|**.
- Der Name der SoZ-Datei darf nicht mehr als 35 Zeichen enthalten.
- Der Name der Symbol-Datei muss dem Namen der SOZ-Datei entsprechen.
- Das Symbol darf aus höchstens 32 x 32 Punkten bestehen.
- Das Symbol muss im Format Bitmap (.bmp) oder jpeg (.jpg) vorliegen.

Um Dateien oder Symbole herunterzuladen, ein USB-Gerät anschließen, das die SoZ enthält. Siehe **183, ANSCHLIESSEN EINES GERÄTS**.

1. Im **Nav-Menü** die Option **Mehr…** berühren.
2. **Gespeicherte Orte** auswählen.
3. **Eigene SoZ** berühren.
4. **Hinzuf.** wählen, um jede SoZ-Gruppe einzeln zum Herunterladen auszuwählen. **Bearbeiten** auswählen, um **Name**, **Symbol** oder **Tonsymbol** zu ändern, oder **Löschen** auswählen.

SUCHE LOKALER SOZ

Verwenden, um Sonderziele in der Nähe des Fahrzeugs auszuwählen.

1. Im **Nav-Menü** die Option **Ziel eingeben** berühren.

2. **Weiter…** berühren.
3. **Sonderziel** berühren.
4. **SoZ bei Pos.** berühren und mit **OK** bestätigen.
5. Eine SoZ-Kategorie wählen, falls erforderlich erneut aus einer Unterkategorie auswählen, und mit **OK** bestätigen.
6. Für eine weitere Auswahl **Liste anzeigen** oder **Kategorie auswählen** berühren.

   Hinweis: *Es können bis zu fünf Kategorien ausgewählt werden, aus denen ein Sonderziel gewählt wird.*
7. Sonderziel aus der Liste auswählen. Es wird die Karte mit dem gewählten Ziel angezeigt.
8. **Ziel** berühren, um es auszuwählen und die Routenberechnung zu starten.
9. **START** berühren, um die Navigation zu starten.

Hinweis: *Navigations-Sonderziel in der Nähe der aktuellen Position kann als Startmenü-Kurzbefehl ausgewählt werden. Siehe* ***87, TOUCHSCREEN-SETUP****.*

ARABISCHE NAVIGATION

Ein- oder Ausschalten der Arabischen Navigation:

1. Im **Startmenü** die Option **Setup** berühren.
2. **System** berühren.
3. **Sprache** berühren und Arabische Navigation **Ein** wählen.
4. **Ja** auswählen, um mit Arabischer Navigation fortzufahren.

Hinweis: *Das Spracherkennungssystem ist mit Arabischer Navigation nicht kompatibel.*

RDS-TMC ÜBERSICHT

Bei RDS-TMC (Radiodatensystem – Verkehrsfunkkanal) handelt es sich um eine Funktion für die Meldung von lokalen Verkehrsstörungen durch Rundfunksender, von denen Verkehrsmeldungen gesendet werden.

Zum Aufrufen des **TMC**-Menüs die Schaltfläche **TMC** im **NAV**-Menü berühren.

Auf der Route liegende TMC-Ereignisse können durch Berühren der Schaltfläche **Voraus. Ereig.** angezeigt werden. Das TMC-System kann so eingestellt werden, dass alle Ereignisse, wichtige Ereignisse oder keine Ereignisse auf der Karte angezeigt werden. Während der Routenberechnung ist die Vermeidung von Ereignissen standardmäßig **aktiviert**.

RDS-TMC-ANZEIGE

Bei Empfang eines TMC-Signals wird das Symbol oben links auf dem Bildschirm grün dargestellt. Wird kein TMC-Signal empfangen, ist das Symbol durchgestrichen.

Der Fahrer wird vom System über Straßenarbeiten, Fahrbahnverengungen, Gegenverkehr, Unfälle, Fahrbahnglätte, Umleitungen, Hinweise, Parkmöglichkeiten, Staus und sonstige Gefahrensituationen informiert.

Ein Verkehrsereignis wird wie folgt angezeigt:

- An der betreffenden Stelle auf der Karte wird ein Pfeil angezeigt.
- Möglicherweise erscheint auch ein Text mit den Einzelheiten zu jedem Ereignis. Dies kann durch Verschieben der Karte auf ein Ereignis und Drücken des **i**-Symbols ausgewählt werden.

- Dynamische Routenführung, oben am Bildschirm angezeigt, informiert über die erfolgreiche Berechnung einer alternativen Route zur Vermeidung des Ereignisses auf der aktuellen Route. Für weitere Optionen **Info** drücken.
- In der Liste der Verkehrsereignisse werden alle Ereignisse angezeigt; sie sind nach Straßenname bzw. nach Entfernung entlang der tatsächlichen Route sortiert. Die Informationen über die Störung werden auch beim Passieren der Grenze zu einem anderen Land beibehalten und aktualisiert.

RDS-TMC-SYMBOLE

Jede (über TMC gesendete) Verkehrsstörung in der Region wird als Pfeil auf der Karte angezeigt.

Für den Fall einer Empfangsstörung werden diese Daten bis zu 15 Minuten im System gespeichert.

Die Farbe des TMC-Symbols ändert sich je nach Art und Priorität eines TMC-Ereignisses. Das Symbol nimmt wieder seine normale Hintergrundfarbe an, wenn kein Ereignis bzw. kein Verkehrsstau mehr vorliegt oder wenn eine neue Route berechnet wird.

Die TMC-Ereignissymbole werden auf der Navigationskarte angezeigt, um auf den Ort und die Art eines TMC-Ereignisses hinzuweisen.

TMC-Ereignissymbole erscheinen auch dann auf der Karte, wenn das Ereignis nicht auf der aktuellen Route liegt.


Ereignis (roter Stern).


Stockender Verkehr voraus (roter Pfeil).


Stau auf beiden Fahrbahnen (roter Doppelpfeil).


Langsamer Verkehr voraus (gelber Pfeil).


Langsamer Verkehr auf beiden Fahrbahnen (gelber Doppelpfeil).


Informationen (gelber Kreis).


Ereignis (gelber Stern).

Hinweis: *Einzelpfeil-Symbole weisen darauf hin, dass das Verkehrsereignis den Verkehr in Pfeilrichtung beeinträchtigt. Doppelpfeile weisen darauf hin, dass beide Richtungen betroffen sind.*

Wenn die Karte zu einem dieser Ereignisse hin verschoben wird, sind weitere Einzelheiten verfügbar und werden als eines der folgenden Symbole angezeigt:


Straßensperrung.


Spezielle Warnung (orangefarbenes Dreieck).


Gefahr (rotes Dreieck).


Stehender Verkehr.


Stau.


Verkehrsstörung.


Umleitung.



Gegenverkehr.



Ereignis.



Höhen-/Breitenbeschränkung.

VERWENDEN VON TMC

Die dynamische Routenführung versucht, eine alternative Route zu berechnen, um ein Verkehrsereignis zu umfahren, wenn das System eine entsprechende Warnung empfängt. Das System berechnet eine neue Route für alle Abschnitte. Sind jedoch Etappenziele eingestellt, berechnet das System die Routenänderung für das nächste Etappenziel. Handelt es sich um ein schwerwiegendes Ereignis (Straßensperre), oder ist die neue Route kürzer als die aktuelle und wurde die aktuelle Route in den letzten fünf Minuten nicht neu berechnet, wird eine Aufforderung zur Bestätigung der neuen Route angezeigt. Diese Meldung wird fünf Minuten lang angezeigt. Wird die neue Route nicht bestätigt, wird die Fahrt auf der aktuellen Route fortgesetzt.

GELÄNDENAVIGATION

Um zwischen Straßen- und Geländenavigation umzuschalten, zweimal die Taste **NAV** auf dem Armaturenbrett drücken und dann **Straße** bzw. **Gelände** auswählen. Die NAV-Schaltfläche im Touchscreen-**Startmenü** zeigt **Straßen-Nav.** oder **Gelände-Nav.** an, je nachdem, welcher Navigationsmodus derzeit ausgewählt ist.

Karten für die Geländenavigation sind ähnlich wie Straßenkarten, weisen jedoch noch zusätzliche Funktionen und Informationen auf, wie z. B. eine große Kompassanzeige, Fahrtrichtung, Angabe von Höhenmetern, Breitengrad und Längengrad usw.

Wird während der Straßenführung auf Geländenavigation umgeschaltet, wird die aktuell markierte Route aus der Karte entfernt und die Straßenführung unterbrochen.

Etappenziele und Zielsymbole werden weiterhin angezeigt. Das Ziel ist durch einen Doppelkreis gekennzeichnet.

Bei Deaktivieren der Geländeführung berechnet das System die Route neu und schaltet wieder auf Straßenführung um.

Hinweis: *TMC ist im Geländenavigationsmodus nicht verfügbar.*

NEUE ROUTE

Ermöglicht folgende Methoden zur Routeneingabe:

- Karte.
- Vorige.
- Richtung und Entfernung.
- Koordinaten.

ROUTE LADEN

Mit „Route laden“ kann eine bereits gespeicherte Geländeroute aufgerufen werden. Durch Berühren der Schaltfläche **Route laden** wird eine Liste gespeicherter Routen aufgerufen, in der die gewünschte Route ausgewählt werden kann. Beim Laden einer Route wird die aktuelle Fahrzeugposition als Startpunkt gespeichert und auf der Kartenansicht mit dem Buchstaben **S** gekennzeichnet.

ROUTENOPTIONEN

Ermöglicht den Zugriff auf folgende Befehle:

Route bearbeiten

Diese Menübefehle sind mit denen für die Straßennavigation identisch.

Es können maximal 20 Geländerouten gespeichert werden. Wurde die maximale Anzahl erreicht, steht die Schaltfläche **Neue Route** nicht mehr zur Verfügung.

Zielführung beenden

Abbrechen einer ausgewählten Route. Die Schaltfläche berühren, um die Routenführung abzubrechen. Alle Etappenziele und Symbole werden entfernt.

Route anzeigen

Bei laufender Führung kann die vollständige Route angezeigt werden. Hierbei wird die Gesamtkilometerzahl der Route angezeigt und bei Änderung der Fahrzeugposition aktualisiert.

Aktuelle Position zum Start

Eine Zurück- oder Rückkehrroute kann jederzeit gewählt werden. Alle Etappenzielsymbole der ursprünglichen Route werden zurückgesetzt und das System zieht zwischen ihnen gerade Linien.

Der ursprüngliche Startpunkt wird jetzt zum Zielpunkt und die Etappenziele sind in absteigender Reihenfolge nummeriert.

Aktuelle Position zum Ziel

Stellt die ursprüngliche Route zum Ziel wieder her, nachdem **Aktuelle Position zum Start** gewählt wurde.

Etappenzielliste

Etappenziele der Geländenavigation werden in numerischer Reihenfolge wiedergegeben. Das nächste Etappenziel ist das letzte auf der Liste. Es können bis zu 35 Etappenziele gespeichert werden.

Während einer vorwärts abgefahrenen Route ist das Etappenziel mit der kleineren Zahl das, das auf der Führungsanzeige am nächsten ist. Auf einer rückwärts oder nach Hause gerichteten Route ist die größere Nummer das nächste Etappenziel.

Kurs (z. B. R170) und Entfernung (z. B. 1 km) ist eine Referenz für das nächste Etappenziel. Der Kurs ist der Winkel zwischen aktueller Fahrtrichtung und dem nächsten Etappenziel. Die angezeigten Informationen werden ständig aktualisiert.

Wird das Ziel erreicht während die Liste angezeigt wird, schaltet das System auf den Kartenbildschirm um.

Etappenziel überspringen

Beim Fahren auf einer Route kann mit dieser Schaltfläche das nächste Etappenziel übersprungen werden. Das System leitet dann zum nächsten Etappenziel.

Spurpunkte

Wird **Aktueller Spurpunkt** aus dem Menü **Routenoptionen** ausgewählt, werden während der Fahrt automatisch Spurpunktsymbole entlang Route gesetzt. Diese sind hilfreich, um bei Bedarf entlang der Route zurück zu finden.

Auf diesem Bildschirm können auch Einstellungen der Nutzung von Spurpunkten können verändert werden. Nach Auswahl der Option **Spurpunkt bearbeiten** können Änderungen an jeder gespeicherten Spurpunktroute durchgeführt werden.

Eine der Optionen auswählen und die gewünschten Änderungen vornehmen (z. B. können Spurpunkte bearbeitet, umbenannt oder gelöscht werden).

KOMPASSANSICHT

Die Kompassansicht wird für Fahrten im Gelände empfohlen. Den Kartenbildschirm und anschließend oben am Bildschirm das Symbol Kompassansicht auswählen.

Der Kompass lässt sich in der Darstellung „Norden ist oben“ oder „Fahrzeug ist oben“ anzeigen.



Norden oben

- Der Nordpfeil des Kompasses zeigt immer nach oben.
- Der Pfeil für die Fahrzeugposition in der Mitte zeigt in die aktuelle Fahrtrichtung.
- Das farbige Symbol am Rand des Kompasses zeigt die Richtung zum nächsten Etappenziel oder Ziel. Es steht immer an dieser Position.

Fahrzeug oben

- Der Pfeil für die Fahrzeugposition in der Mitte zeigt immer nach oben.
- Der Kompass dreht sich entsprechend der Fahrtrichtungsänderungen. Die aktuelle Fahrtrichtung wird oben angezeigt.
- Das farbige Symbol am Rand des Kompasses bewegt sich zusammen mit dem Kompass.

ORDNANCE SURVEY-DATEN

Bitte vor der Benutzung des Navigationssystems diese Vereinbarung vollständig durchlesen.

Dies ist eine Lizenzvereinbarung zur Nutzung der im Navigationssystem enthaltenen Ordnance Survey (OS) Code-Point-Daten. Durch die Nutzung dieser Code-Point-Daten wird die Vereinbarung akzeptiert und den im Folgenden aufgeführten Bestimmungen und Bedingungen zugestimmt.

EIGENTÜMER

Die OS Code-Point-Daten werden von Ordnance Survey mit Genehmigung des britischen Amts für Veröffentlichungen lizenziert. © Crown Copyright. Alle Rechte vorbehalten.

LIZENZERTEILUNG

OS gewährt Ihnen eine nicht-ausschließliche Lizenz zur Nutzung Ihrer Kopie der OS Code-Point-Daten für Ihre persönlichen Zwecke allein als Teil des Navigationssystems. Sie können die Lizenz unter der Voraussetzung an einen anschließenden Käufer des Fahrzeugs übertragen, zu dessen Lieferumfang das Navigationssystem gehört, dass der Käufer einwilligt, alle Bedingungen dieser Lizenz einzuhalten.

LIZENZBEDINGUNGEN

Die Lizenzbedingungen fallen unter das englische Gesetz und unterliegen der ausschließlichen Gerichtsbarkeit der englischen Gerichte.

NUTZUNGSEINSCHRÄNKUNG

Die OS Code-Point-Daten sind auf die Nutzung in dem speziellen System eingeschränkt, für das sie entwickelt wurden. Mit Ausnahme des nach den verbindlich geltenden Gesetzen gestatteten Umfangs dürfen keine Teile der Inhalte der OS Code-Point-Daten extrahiert oder wieder verwendet und kein Teil der OS Code-Point-Daten darf reproduziert, kopiert, verändert, angepasst, übersetzt, disassembliert, dekompiliert oder rückentwickelt werden.

HAFTUNGSBESCHRÄNKUNG

Ordnance Survey übernimmt keinerlei Gewähr dafür, dass die Code-Point-Daten genau, fehlerfrei oder für Ihre Zwecke geeignet sind. Dementsprechend schließt OS oder der Lieferant des Navigationssystems, von dem die OS Code-Point-Daten genutzt werden, die Haftung für alle als Folge auftretenden, besonderen, zufällig entstandenen oder indirekten Schäden, für alle direkten oder indirekten Umsatzverluste, Gewinnverluste, Geschäftseinbußen, Datenverluste oder Nutzungseinbußen aus, die Ihnen oder Dritten durch Ihre Nutzung der OS Code-Point-Daten entstehen, ungeachtet, ob infolge einer vertragsgerechten oder einer unerlaubten Handlung (einschließlich Fahrlässigkeit und Verletzung einer gesetzlich vorgeschriebenen Pflicht), auch wenn OS oder der Lieferant des Navigationssystems auf die Möglichkeit solcher Schäden hingewiesen wurde. In jedem Fall ist die Haftung durch OS bei direkten Schäden auf den Kaufpreis Ihrer Kopie der OS Code-Point-Daten beschränkt. Kein Teil dieser Lizenzbedingungen dient dazu, eine Haftung auszuschließen oder einzuschränken, die gesetzlich nicht ausgeschlossen oder eingeschränkt werden kann.

DIE GEWÄHRLEISTUNGSEINSCHRÄNKUNG UND DER HAFTUNGSAUSSCHLUSS LAUT DIESER VEREINBARUNG WIRKEN SICH NICHT AUF IHRE GESETZLICHEN RECHTE AUS, WENN SIE DIE DATENBANK ANDERWEITIG ALS IM GEWÖHNLICHEN GESCHÄFTSVERKEHR ERWORBEN HABEN.

⚠ **Die DATENBANK gibt die Wirklichkeit wieder, wie sie vor dem Erwerb der DATENBANK bestanden hat, und enthält Daten und Informationen von staatlichen und anderen Quellen, welche Fehler oder Auslassungen enthalten können. Aufgrund der Art der benutzten Quellen und da Informationen im Laufe der Zeit an Aktualität verlieren bzw. Veränderungen unterliegen, weist die DATENBANK möglicherweise Ungenauigkeiten oder Lücken auf. Die DATENBANK enthält keinerlei Informationen über, u. a. die Sicherheit der Umgebung, Rechtsbestimmungen, Hilfe in Notfällen, Straßenbauarbeiten, Absperrungen von Straßen oder Fahrspuren, Fahrzeugtyp- oder Geschwindigkeitsbeschränkungen, Straßengefälle oder -steigungen, Brückenhöhen, Gewichtsbegrenzungen oder andere Beschränkungen, Straßen- oder Verkehrsbedingungen, besondere Ereignisse, Verkehrsstaus oder Reisezeiten.**

NAVTEQ CORPORATION

Bitte vor der Benutzung des Navigationssystems diese Vereinbarung vollständig durchlesen.

Dies ist eine Lizenzvereinbarung für die ursprünglich von NAVTEQ Corporation entwickelte, im Navigationssystem verwendete Navigationskartendatenbank (die 'DATENBANK'). Durch die Nutzung dieser DATENBANK wird die Vereinbarung akzeptiert und den im Folgenden aufgeführten Bestimmungen und Bedingungen zugestimmt.

EIGENTÜMER

Die DATENBANK und die Urheberrechte und das geistige Eigentumsrecht bzw. die hiermit verwandten Rechte sind Eigentum von NAVTEQ Corporation oder von deren Lizenzgebern.

LIZENZERTEILUNG

NAVTEQ Corporation erteilt Ihnen eine nicht ausschließliche Lizenz zur Nutzung Ihrer Kopie der DATENBANK für persönliche Zwecke oder für die internen Betriebsabläufe Ihres Unternehmens. Diese Lizenz umfasst nicht das Recht der Erteilung von Unterlizenzen.

NUTZUNGSEINSCHRÄNKUNG

Die Verwendung der DATENBANK ist auf das spezifische System, für das diese erstellt wurde, beschränkt. Außer bis zu dem Umfang, der ausdrücklich durch die entsprechend anwendbaren Gesetze zulässig ist, darf kein wesentlicher Teil der Inhalte der DATENBANK entnommen oder anderweitig genutzt, reproduziert, kopiert, modifiziert, angepasst, übersetzt, disassembliert, dekompiliert oder zurückentwickelt werden.

WEITERGABE

Die DATENBANK darf nur zusammen mit dem System, für das sie erstellt wurde, an Dritte weitergegeben werden, und nur dann, wenn keine Kopie der DATENBANK einbehalten wird, und der Empfänger allen Bedingungen dieser Vereinbarung zustimmt.

HAFTUNGSAUSSCHLUSS

NAVTEQ Corporation übernimmt keine Gewähr, weder ausdrücklich noch konkludent, in Bezug auf die Nutzung oder die Folgen der Nutzung der DATENBANK hinsichtlich ihrer Korrektheit, Genauigkeit, Zuverlässigkeit usw. und schließt ausdrücklich alle konkludenten Gewährleistungen für Qualität, Funktionalität, Marktgängigkeit, Tauglichkeit für einen bestimmten Zweck oder die Wahrung der Rechte Dritter aus.

NAVTEQ Corporation übernimmt keine Gewähr dafür, dass die DATENBANK fehlerfrei ist oder sein wird. Durch keine mündlichen oder schriftlichen Informationen oder Äußerungen seitens NAVTEQ Corporation, des Lieferanten oder einer anderen Person entsteht eine Gewährleistung.

HAFTUNGSBESCHRÄNKUNG

NAVTEQ Corporation übernimmt keine Gewähr, weder ausdrücklich noch konkludent, in Bezug auf die Nutzung oder die Folgen der Nutzung der DATENBANK hinsichtlich ihrer Korrektheit, Genauigkeit, Zuverlässigkeit usw. und schließt ausdrücklich alle konkludenten Gewährleistungen für Qualität, Funktionalität, Marktgängigkeit, Tauglichkeit für einen bestimmten Zweck oder die Wahrung der Rechte Dritter aus.

NAVTEQ Corporation übernimmt keine Gewähr dafür, dass die DATENBANK fehlerfrei ist oder sein wird. Durch keine mündlichen oder schriftlichen Informationen oder Äußerungen seitens NAVTEQ Corporation, des Lieferanten oder einer anderen Person entsteht eine Gewährleistung.

BEHÖRDEN ALS ENDBENUTZER

Falls die DATENBANK für eine Region Nordamerikas gilt und von oder im Auftrag der Regierung der Vereinigten Staaten oder einer anderen Behörde erworben wird, die Rechte beantragt oder anwendet, die denjenigen Rechten ähneln, die üblicherweise von der Regierung der Vereinigten Staaten beansprucht werden, wird die DATENBANK 'mit eingeschränkten Rechten' lizenziert.

Die Nutzung der DATENBANK unterliegt den Einschränkungen, die in der Klausel 'Rechte an technischen Daten und Computerdatenbanken' im DFARS 252.227-7013 oder der entsprechenden Klausel für nicht dem Verteidigungsministerium angehörige Behörden festgelegt sind. Hersteller der DATENBANK von Nordamerika ist NAVTEQ Corporation, 10400 W. Higgins Road, Suite 400, Rosemont, Illinois 60018, USA.

EUROPÄISCHE KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

CE

Hiermit erklärt DENSO CORPORATION, dass sich diese DN-NS-019 in Übereinstimmung mit den grundlegenden Anforderungen und den anderen relevanten Vorschriften der Richtlinie 1999/5/EG befindet.